

ORTSKUNDIG IN DER DIGITALEN WELT WERDEN

Der «Coding Club for Girls» will jungen Mädchen schweizweit Programmierlogik näherbringen. Am Donnerstag, 9. Februar, ist es in Neuhausen wieder so weit.

GESELLSCHAFT NEUHAUSEN

Adina Martinelli

Es ist nicht mehr abzustreiten: Die immer weiter fortschreitende Digitalisierung ist in jeglichen Alltagssituationen spürbar. Dementsprechend gross ist der Bedarf an kompetenten Spezialisten und Spezialistinnen. In der Schweiz liegt der Frauenanteil im Gebiet der Informations- und Kommunikationstechnologie (ICT) bei rund 17 Prozent. Um diesen Wert voranzutreiben, lancierte die École Polytechnique Fédérale de Lausanne (EPFL) in Zusammenarbeit mit dem Eidgenössischen Büro für Gleichstellung von Frau und Mann im Jahr 2018 die Kursreihe «Coding Club for Girls». «Die Workshops

haben zum Ziel, Schülerinnen für Informatik und die digitale Welt zu begeistern sowie ihre digitalen Fähigkeiten zu fördern. Durch die reinen Mädchen- beziehungsweise Frauengruppen sollen Vorurteile gegenüber ICT-Berufen gemindert und das Selbstvertrauen in die ICT-Fähigkeiten der Teilnehmerinnen gestärkt werden. Zudem lernen die Kursbesucherinnen Frauen mit unterschiedlichsten ICT-Berufen und damit ihre eigenen Möglichkeiten in diesem vielseitigen Feld kennen», erklärt Farnaz Moser, Direktorin der Abteilung für Wissenschaftsförderung der EPFL und Projektleiterin des «Coding Club for Girls». Der Besuch der Kurse ist kostenfrei und primär auf Mädchen im Alter von 11 bis 16 Jahren ausgelegt.



Die beiden geplanten Workshops in Neuhausen sind kostenfrei. Anmeldungen für den 9. Februar sowie den 7. Juni sind unter codingclub.ch weiterhin möglich. Bild: zVg.

Mehr als nur ein Reptil

Im Frühjahr 2021 konnten erstmals Schaffhauserinnen vom Angebot der EPFL profitieren. In die nächste Runde geht es am Donnerstag, 9. Februar, in Kooperation mit dem «go tec! Labor» in Neuhausen. Dieses Mal dürfen die Teilnehmerinnen durch das Erlernen der Programmiersprache Python ihr eigenes Spiel entwickeln. Mädchen, welche mindestens einen Workshop besucht haben, erhalten anschliessend Zugang zu einem Netzwerk mit einer Vielzahl an Informatikaktivitäten. Somit können sie in einem sicheren Umfeld ihre Fähigkeiten weiterhin verbessern und sich zudem mit anderen Teilnehmerinnen austauschen. Ein weiterer Kurstermin ist für den 7. Juni geplant. Dort werden die Mädchen auf einen ef-

fektiven Umgang mit Suchmaschinen geschult und darauf, wie sie schnellstmöglich Antworten auf ihre Fragen erhalten.

National unterwegs

Damit sich zukünftig vermehrt Frauen für ICT-Berufe entscheiden, sei es von enormer Wichtigkeit, frühzeitig das Interesse von jungen Mädchen für die Branche zu wecken und sie entsprechend zu ermutigen. Die Kurse werden mittlerweile in 13 verschiedenen Kantonen durchgeführt. Bis anhin profitierten 2457 Mädchen schweizweit vom Angebot. Die Veranstaltenden hoffen, dass noch viele weitere dazukommen. Für die anstehenden Workshops in Neuhausen gibt es noch freie Plätze. Anmeldungen dafür sind auf der Webseite codingclub.ch möglich.